

Elkoni

5. Ausgabe
Oktober 2011



Thema des Monates
Deutsche Botschaft

Interview des Monates
Interview mit Frau Marecki

Inhalt

Olympische Spiele in Wroclaw



Deutsche Botschaft



Aus der Schule

3 Kindertag

Dětský den

8-9 Interview mit Frau Marecki

Rozhovor s paní Marecki

Aus der Außenwelt

4-5 Deutsche Botschaft

Německá ambasáda

6-7 Olympische Spiele in Wroclaw

Olympiada ve Wroclawi

Unsere Redaktion

Naše redakce



VERONIKA Cendelinová
Chefredakteurin, Layout, Fotos
Interviews
Šéfredaktorka, layout, fotky,
rozhovory

ANITA Skotnicová
Fotos, Texte, Layout
Fotky, texty, layout

Leider bringen wir euch auch eine schlechte Nachricht. Die Chefredakteurin Veronika Cendelinová und die Fotografin Anita Skotnicová haben die Redaktion aus zeitlichen Gründen verlassen. Die Beiden hoffen, dass Elkoni weiter ausgegeben wird, und wünschen viel Erfolg ihren Nachfolger.



Kindertag

Am Montag Nachmittag den 30.5. hat es in unserer Schule eine Kultur-Sportveranstaltung gegeben. Am Anfang hat Frau Beuerle eine Ansprache gehalten, in der sie alle herzlichst begrüßt hat. Dann kam der Schulchor aufs Podium und sag ein paar Schöne Lieder vor. Nach dem Schulchor hat Bernard Okamura sein Projekt des Krankenhauses Motol präsentiert. Nach dem traurigen Thema ist es Melis Soyaslanová und Vít Soural mit ihren musikalischen Stücken gelungen die Stimmung wieder zu verbessern. Es wurden dann auch die Kunstwerke fürs Krankenhaus Motol versteigert. Der Erlös beträgt fast 7000 Kronen! Nach der erfolgreichen Verteigerung hat sich die DSP Hip-hop Tanzgruppe vorgestellt. Im Anschluss daran hat in der Aula eine Vernissage stattgefunden – Ausstellung der Werke von Schülern statt, gefolgt von der Siegerehrung in vier Kategorien. In jeder Kategorie waren die ersten drei Plätze prämiert. Den Hunger konnte man dank des Caterigs schnell stillen. Und dann ging es schon zum Sportwettbewerb über. Die Kinder spielten Golf und Floorball. Das Programm war also sehr bunt, und deshalb langweilte sich sicherlich absolut keiner der vielen Besucher.



V pondělí 30.5. na naší škole odpoledne konala kulturně-sportovní akce. Na začátku měla paní Beuerle úvodní proslov. Poté se na podium dostavil školní chór, který přednesl několik písní. Školní chór na podiu vystřídal Bernard Okamura, který prezentoval svůj projekt zabývající se nemocnicí FN Motol. Po smutném tématu přišli Melis Soyaslanová a Vít Soural, kteří svým hudebním příspěvkem pozvedli náladu publika. Dále se konala dražba výtvarných děl pro nemocnici Motol, výtežek dosáhl téměř 7000 korun! Po úspěšné dražbě se na podiu představila Hip-hopová taneční skupina NŠP. Po vystoupení taneční skupiny NŠP se konala vernisáž výtvarné části, autory děl byli samotní žáci školy. Následovně byli vyhlášeni vítězové jednotlivých kategorií výtvarné části a předání cen čtyř kategorií, v každé kategorii byla oceněna první tři místa. Hladoví návštěvníci si užili catering a mohli přihlížet sportovním soutěžím. Soutěžilo se v golfu a floorballu. Program byl velmi pestrý, tudíž se určitě žádný návštěvník nenučil.





Deutsche Botschaft

Am **20. 6. 2011** fand in der deutschen Botschaft in Prag der Tag der offenen Tür statt. Das Highlight des Programms war das Interview mit dem Botschafter Haindel, als Gast kam Marta Jandová.

Pressekonferenz mit dem deutschen Botschafter in Prag

Wie Sie wissen, nimmt die Anzahl Deutschlernender in Mitteleuropa stets ab. Was halten Sie von dieser Entwicklung und was gedenken Sie dagegen zu tun?

Herzlichen Dank für diese Frage. Das ist nämlich ein Thema, dass uns sehr interessiert. Ich glaube, es steht nicht in Frage, dass Englisch die Fremdsprache ist, die überall gesprochen wird und die jeder kennen muss. Aber ein Land, dass mit Deutschland eine so lange Grenze hat [...], da gibt es sehr, sehr viele gute Gründe deutsch zu lernen. [...] Vor allem die, die deutsch- und tschechischsprachig sind, haben guten Chancen in Tschechien einen Job zu bekommen.

Was ist Ihre Hauptaufgabe als Botschafter?

Das kann man ganz lang oder kurz erklären, ich versuche es mit mittel. Die Hauptaufgabe ist natürlich, die Interessen Deutschlands zu vertreten. Dass wir das Verständnis vertiefen, daran arbeiten wir.

Ihr Beruf fordert eine immense Flexibilität. Stört Sie das ständige umziehen nicht?

Da gibt es eine ehrliche und eine diplomatische Antwort. Ich will es mit der ehrlichen versuchen. Auf der einen Seite ist natürlich sehr interessant, alle paar Jahre ein neues Land kennen zu lernen. Aber ich will nicht verschweigen, dass meine Familie, meine Frau und meine Kinder, alle drei Jahre sich auf eine neue Schule einstellen müssen, neue Freunde finden müssen und sich auf ein neues Umfeld sich eingewöhnen müssen, dass ist nicht ganz einfach.



Marta Jandová

ist Rocksängerin, die mit 19 Jahren nach Deutschland gezogen ist und hier ihre Band „Die Happy“ gegründet hat. Kaum in Deutschland angekommen, hat sie festgestellt, dass ihr die deutsche Sprache gar nicht gefällt. Aus diesem Grund hat sie sich bloß aufs Englisch beschränkt, was aber von ihrem sozialen Umfeld so nicht akzeptiert worden ist und so wurde sie dazu gezwungen, Deutsch zu lernen. Vier Monate lang ist sie mit dem Wörterbuch unterwegs gewesen und hat eine Unmenge von Grammatikfehlern gemacht. Dennoch sind ihr alle entgegengekommen und waren stets bemüht ihr zu helfen. Schließlich hat sie Deutsch lieb gewonnen und gelernt.

Mit ihrer Band hat sie früher 5-mal in der Woche geprobt. Nun gibt es leider das Problem, dass alle Mitglieder anderswo leben und sich auf halbem Wege in Berlin treffen müssen.

Martas größter Wunsch ist es, für ein halbes Jahr nach Frankreich zu fahren, nachdem sie schon ein Jahr in Amerika und mehrere Jahre in Deutschland verbracht hat.

Německá ambasáda

Dne **20. 6. 2011** se na německém velvyslanectví v Praze konal den otevřených dveří. Stěžejním bodem bylo interview s panem velvyslancem Heindlem, jako host se představila i Marta Jandová.

Tisková konference s německým velvyslancem v Praze

Určitě víte, že počet lidí v Evropě učících se německý jazyk stále ubývá. Jaký je váš názor a tento vývoj a jaké kroky tomu hodláte podniknout?

Mnohokrát děkuji za vyslovení této otázky. Toto téma je opravdu zajímavé. Podle mého názoru se takto děje, protože angličtina je jazyk, kterým se mluví všude a každý ji musí umět. Ale pro zemi, jejíž hranice s Německem je opravdu dlouhá [...], tak pro tu existuje spousta dobrých důvodů proč se učit německy [...], především proto, že pro ty, co mluví česky i německy se na pracovním trhu nabízejí dobrá místa.

Co je hlavním úkolem velvyslance?

To se dá vysvětlit dlouze i krátce, a proto se to pokusím vysvětlit střední cestou. Hlavním úkolem je zastupovat zájmy Spolkové republiky Německo. Pracujeme také na prohloubení vzájemného pochopení mezi oběma zeměmi.

Vaše práce vyžaduje velkou flexibilitu. Nevadí Vám stále stěhování?

Pro tuto otázku se nabízejí dvě odpovědi, diplomatická a upřímná. Pokusím se tedy vyjádřit upřímně. Na jednu stranu je velmi zajímavé poznat každých pár let novou zemi. Ale je třeba říci, že moje rodina, tedy žena a děti si musí každé tři roky zvykat na na jiné prostředí, novou školu a hledat nové přátele, což samozřejmě není jednoduché.

Marta Jandová je rocková zpěvačka, která ve svých 19ti letech odjela do Německa, kvůli své lásce a zde také založila kapelu „Die Happy“. Když do Německa přijela, řeč se jí vůbec nelíbila a neuměla ji, proto se všemi mluvila anglicky. Její okolí nebylo mnoho nadšeno a tak na ni mluvilo německy a nutilo ji, aby s nimi také mluvila. Čtyři měsíce chodila se slovníkem a dělala spoustu gramatických chyb, ale všichni byli vstřícní a pomáhali jí. A tak se také německy naučila.

Se svou kapelou dříve zkoušela 5x týdně, teď je ale problém s tím, že každý bydlí někde jinde, a proto se setkávají na půli cesty, v Berlíně. Jejím velkým přáním je, jet na půl roku do Francie, když už strávila rok v Americe a několik let v Německu.





Olympische Spiele in Wrocław

Am 4.6. spielten sich in Wrocław Olympische Spiele für Kinder nach einem onkologischen Eingriff ab. Die tschechische Gruppe traf sich schon am Freitag vor den Türen des Krankenhauses in Motol, und fuhr mit dem Bus nach Polen. Nach einer langen Fahrt kam am Abend die tschechische Gruppe in Wrocław an, und stieg am Hotel Orbis Wrocław aus. Nach dem Abendsessen ging die Gruppe noch in die Stadt. Am nächsten Morgen traf sich die Gruppe wieder und fuhr mit dem Bus zum Olympischen Stadion. Um zehn Uhr starteten die Olympischen Spiele. Am Anfang spielte eine militärische Band und anschließend gab es eine Prozession. Gleich danach wurde das olympische Feuer angezündet. Es gab viele interessante Spiele, und die tschechische Gruppe nahm an allem teil. Nach dem Sprint-Wettbewerb gab es eine kleine Pause, und die Gruppen gingen ins Schwimmbad, wo sich der Schwimmwettbewerb abspielte. Vor dem Schwimmwettbewerb kamen ins Schwimmbad noch die Kajak-Fahrer, die das Publikum amüsierten. Nach dem Schwimmwettbewerb aßen alle zu Mittag. Nach dem Essen gab es eine Pause, um sich zu erholen. Das letzte Spiel war Fußball. Auf einem kleineren

Feld spielten die tschechischen Kinder gegen die polnischen, die Mädchen und Maskotchen spielten auch mit. Nach dem Spiel war die Siegerehrung, und obwohl die tschechische Gruppe kleiner war, gewannen die tschechischen Kinder die meisten Medaillen, und man konnte sehen, wie glücklich sie waren. Dann wollte noch die tschechische Gruppe in einen japanischen Garten fahren, aber die Olympiade war länger, also fuhr sie mit dem Bus zurück ins Hotel und nach dem Essen bereiteten sich alle auf den Heimweg. Am nächsten Morgen, am Sonntag nach dem Frühstück fuhr die Tschechische Gruppe zurück nach Prag. Zum Schluss muss gesagt werden, dass es sehr schön war, die Kinder nach dem onkologischen Eingriff froh und aktiv zu sehen, und es war wunderbar ihre Lust am Leben, Opfermut, Rücksichtigkeit und Teamarbeit zu beobachten.



Dne 4. 6. 2011 se v polské Wrocław konaly Olympijské hry pro děti po onkologickém zákroku.

Český tým se setkal již v pátek (3.6.) před Nemocnicí Motol, odkud se autobusem dopravili do Wrocław, kde se ubytovali v hotelu Orbis Wrocław. Kdo večer chtěl, mohl jít po večeri na prohlídku města.

Ráno, po snídani, jsme se všichni přesunuli do autobusu, který nás odvezl k Olympijskému stadionu.

Od 10 ti hodin se konalo zahajování her, které bylo uvedeno Vojenským orchestrem. Poté byla pronesena uvítací řeč a zapálil se Olympijský oheň.

Konečně se mohlo začít. Mezi první disciplíny se zařadil skok do dálky, sedy-lehy, udržování rovnováhy, hod do dálky či sprint.

Po krátké přestávce se sportovci odebrali do nedalekého plaveckého bazénu, kde se konaly plavecké závody, které byly uvedeny kajakisty, kteří předváděli různé triky.

Po plavání každý dostal oběd a opět byla krátká přestávka.

Jako poslední se hrál fotbal. Na hřiště proti sobě nastoupily týmy Češi a Poláci. Do tohoto utkání se zapojili i maskoti.

Konečně nastal ten okamžik, na který se děti celý den těšili - předávání medailí. České děti vyhrály více medailí a bylo to taky znát z výrazu jejich obličejů.

Po olympiádě měla naše česká skupina jet do japonských zahrad, ale nestihli jsme to, protože olympiáda prodloužila. Takže jsme jeli zpět do hotelu a dalšího rána jsme jeli zpět do Prahy.

Podle mého názoru se tento víkend opravdu vydařil. Bylo vidět, jak se děti snaží, jsou pozorné, spolupracují a jsou obětavé, proto bychom je měli podporovat!



Interview mit Frau Marecki

Guten Tag, können Sie sich kurz vorstellen?

Mein Name ist Ina Marecki. Ich komme aus Dresden und habe dort auch studiert. Nach dem Studium habe ich ein Jahr in England gelebt und bin dann vor meinem Prag-Aufenthalt für 2 Jahre nach Erfurt gezogen, um das Studium zu beenden. Mein Alter bleibt geheim.

Und was ist mit Ihrer Familie?

Meine Familie lebt in Dresden.

Warum haben Sie diesen Beruf gewählt?

Der Beruf ist eine Familientradition. Mein Opa war Lehrer und meine Mutter ist noch Leherin in Dresden.

Wie lange lehren Sie an dieser Schule?

Seit fast 4 Jahren.

Was unterrichten Sie?

Englisch und Geschichte.

Wenn sich eine Änderung in

Ihrem Beruf anbietet, werden Sie diese wahrnehmen?

An meinem Beruf wird sich nichts ändern. Ich denke, ich werde immer irgendetwas in dieser Richtung machen.

Hatten Sie als Kind einen Traumberuf?

Alle paar Wochen einen neuen.

Was schätzen Sie in dieser Schule am meisten?

Am meisten die familiäre Atmosphäre.

Haben Sie einen Wunsch, der mit dieser Schule zusammenhängt?

Ich wünsche mir mehr Beamer, Fernseher, Computer etc. Und größere Räume.

Ihr größter Erfolg?

Trotz wechselnder Wohnorte, den Kontakt zu vielen Freunden zu halten.

Ihre Hobbies?

Ich treffe mich gern mit Freunden, gehe gern auf Konzerte, verreise gern etc.

Ihr Lieblingsfilm oder Lieblings-Serien?

Mystic River. No Country for old Men. Little Miss Sunshine... Sherlock. Dr House. Und viel mehr.

Ihre Lieblingschauspielerin?

Darf es auch ein Mann sein? Oder mehrere? Sean Penn. Adrian Brody. Jeremy Irons. Und bitte gar nicht: TOM HANKS.

Schauspielerin: vielleicht Toni Collette.

Ihre Lieblingsliteratur?

„Sherlock Holmes“, „Dracula“, „In Cold Blood“, ... schwedische Krimis, Gedichte ... je nach Stimmung ...

Ihre Lieblingsmusik?

Rock, Singer-Songwriter, Indie ... von Anti-Flag bis Zoot Woman

Haben Sie einen Lieblingsort in Prag, wohin Sie gerne hingehen?

Petrin.

Lieblingessen?

Asiatisch, Indisch.

Ihr Lieblingspruchwort?

Hab ich nicht, ist situationsabhängig.

Ihr Lebensmotto?

Siehe vorherige Frage.

Ihr Lieblingstier?

Tapir.

Welches Beziehung haben Sie zu Tschechien? Wollen Sie hier bis ans Ende Ihres Lebens bleiben, oder wollen Sie lieber ins Ausland?

Da ich irgendwann am Meer leben möchte, wird das mit Tschechien bis ans Lebensende eher nichts.

Falls Sie grenzenlosen Urlaub haben mit unendlich viel Geld, wofür würden Sie das nutzen?

Um so oft, wie möglich, am Meer zu sein.

Was wollen Sie den anderen in dieser Schule sagen?

Ich wünsche allen schon mal schöne Sommerferien!

Rozhovor s paní Marecki

Dobrý den, můžete se krátce představit?

Jmenuji se Ina Marecki a pocházím z Drážďan. Zde jsem také studovala a poté jsem rok žila ve Velké Británii, následovně jsem , ještě před svým pobytem v Praze, žila dva roky v Erfurtu, kde jsem dokončila studium. Svůj věk nebudu uvádět.

A co vaše rodina?

Moje rodina žije v Drážďanech.

Proč jste si zvolila tuto práci?

Toto povolání je u nás rodinná tradice. Můj dědeček byl učitel a moje matka učí v Drážďanech.

Jak dlouho učíte na této škole?

Skoro čtyři roky,

Pokud by vám byla nabýdnuta změna povolání, využila byste ji?

Své povolání měnit nehodlám. Myslím si, že budu i nadále vždy pracovat v tomto oboru.

Měla jste jako dítě vysněné povolání?

Každých pár týdnů jiné.

Čeho si na této škole vážíte nejvíce?

Nejvíce si vážím zdejší rodinné atmosféry.

Máte nějaké přání související s touto školou?

Přála bych si, aby zde bylo více beamerů. Televizí, počítačů apod. A také větší místnosti.

Jaký je váš největší úspěch, kterého si ceníte?

Nejvíce si vážím toho, že i přes časté změny bydliště se mi podařilo udržet kontakt s přáteli.

Jaké jsou vaše koníčky?

Ráda trávím volný čas se svými kamarády, chodím na koncerty a cestuji.

Jaký je váš nejoblíbenější film/seriál?

Mám ráda Mystic River, No country for old men, little miss sunshine, Sherlock, Dr. House a jiné.



Rock, Singer-Songwriter, Indie ... od Anti-Flag po Zoot Woman

Máte v Praze nějaké oblíbené místo, kam ráda chodíte?

Petrín.

Vaše oblíbené jídlo?

Asijské či Indické jídlo

Oblíbené přísloví?

Žádné nemám, záleží na situaci.

Životní motto?

Podívejte se na předchozí otázku :)

Oblíbené zvíře?

Tapír

Jaký je Váš vztah k České republice?

Hodláte zde do konce života zůstat, a nebo byste ráda někam do zahraničí? Chtěla bych bydlet u moře, proto by to v Čechách nešlo.

Pokud byste měla neomezenou dovolenou s neomezeným počtem peněz, na co byste to využila?

Být u moře, jak nejvíce to bude možné.

Co chcete vzkázat ostatním lidem na této škole?

Všem přeji krásné letní prázdniny!

